

Ressort: Politik

Referendum in Katalonien: Polizei setzt Gummigeschosse ein

Barcelona, 01.10.2017, 11:41 Uhr

GDN - Beim von der spanischen Zentralregierung verbotenen Unabhängigkeitsreferendum in Katalonien ist es am Sonntag zu gewaltsamen Auseinandersetzungen zwischen Polizei und potentiellen Wählern gekommen. In Barcelona schoss die Polizei mit Gummigeschossen auf Befürworter der Volksbefragung.

Bereits zuvor hatten Sicherheitskräfte vielerorts Wähler nur mit Gewalt vom Besuch der Wahllokale abhalten können. Auf Bildern war zu sehen, wie an einem Wahllokal hunderte Menschen in ein Wahllokal drängten und von einer Polizeikette davon abgehalten wurden. Mehrere Menschen sollen verletzt worden sein. Auch zahlreiche Wahlurnen wurden von der Polizei beschlagnahmt. In vielen Wahllokalen war eine Stimmabgabe aber trotzdem möglich. Die Katalonische Regionalregierung und hunderte Bürgermeister unterstützen das Referendum über die Unabhängigkeit der Region, Madrid ist dagegen. Die spanische Verfassung sieht keine Abstimmungen über die Unabhängigkeit einer Autonomen Gemeinschaft vor, hieß es.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95436/referendum-in-katalonien-polizei-setzt-gummigeschosse-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com